

# INHALTSVERZEICHNIS

I	VORWORT	IX
II	EINLEITUNG	1
III	BESCHREIBUNG DES HEUTIGEN ZUSTANDS	4
IV	BAUGESCHICHTE	8
	A Ausgangslage: Die architektonische Entwicklung San Salvatores im Spiegel der Forschung	8
	B Schrift- und Bildquellen bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts	12
	C Der Zustand des Gebäudes um 1860	17
	D Die Restaurierungen des 19. und 20. Jahrhunderts	20
	E Beobachtungen am Bau	29
	1. Fassade	29
	2. Mittelschiff	32
	3. Seitenschiffe	34
	4. Presbyterium und zugehörige Flankenräume	36
	F Zusammenfassung: Zur Rekonstruktion des Originalbaus sowie jüngerer Veränderungen	42
V	DATIERUNG UND KUNSTHISTORISCHE EINORDNUNG	52
	A Forschungslage	52
	B Bauimmanente Anhaltspunkte	61
	1. Überlegungen zur Architekturtypologie	61
	a. Die Ostpartie: Pastophorien oder Seitenkapellen?	61
	b. Kuppelraum und »Pseudoquerhaus«	67
	c. Das Langhaus	71
	1. Bauphase I	71
	2. Der Neubau des Langhauses in Bauphase II	73
	d. Raumproportionen	75
	e. Zur Fassadengestaltung	76
	f. Zusammenfassung	77

2. Bautechnische Aspekte . . . . .	78
3. Bauskulptur . . . . .	84
a. Was ist Spolie, was Neuanfertigung? . . . . .	85
1. Die Fassade . . . . .	86
2. Der Innenraum . . . . .	99
b. Überlegungen zum Spolienvorverhalten in San Salvatore . . .	111
c. Zur Datierung der Neuanfertigungen . . . . .	115
1. Motivik . . . . .	115
2. Stil . . . . .	123
4. Die liturgische Ausstattung und deren Anordnung . . . . .	127
5. Bauterrakotta . . . . .	131
6. Wandmalereien . . . . .	134
7. Graffiti und Inschriften . . . . .	139
8. Der <i>opus sectile</i> -Boden in Apsis und Kuppelraum . . . . .	145
9. Zusammenfassung . . . . .	147
C Zum Vergleich: Der Tempietto sul Clitunno . . . . .	149
1. Befund und Rekonstruktion des Baukörpers . . . . .	149
2. Die malerische Ausstattung . . . . .	153
a. Stil und Datierung . . . . .	157
3. Bauskulptur . . . . .	163
a. Bestandesaufnahme . . . . .	164
b. Analyse: Zur Unterscheidung von Spolien und Neuanfertigungen . . . . .	168
c. Zum Stil der Neuanfertigungen . . . . .	183
d. Resümee . . . . .	185
4. Inschriften und Graffiti . . . . .	187
5. Zusammenfassung . . . . .	194
<b>VI SAN SALVATORE UND DER TEMPIETTO SUL CLITUNNO IM KONTEXT DER SPOLETINER SAKRALTOPOGRAPHIE . . . . .</b>	<b>195</b>
A Historischer Überblick . . . . .	196
1. Spoleto im 4. und 5. Jahrhundert: Das Erbe der Spätantike . . . . .	196
2. Goten und Byzantiner . . . . .	199
3. Spoleto als langobardisches Dukat . . . . .	203
B San Salvatore: <i>Monasterium</i> , Kathedrale oder Coemeterialkirche? . . . . .	210
1. Archäologische Anhaltspunkte . . . . .	211
2. Hagiographie . . . . .	212
3. Die Urkunde von 815 . . . . .	216
4. San Ponziano, San Michele Arcangelo und der Colle Ciciano	218

C	Zur Funktion des Tempietto sul Clitunno .....	223
1.	Topographie .....	223
2.	Grabmonument und/oder christliches Wasserheiligtum? ..	225
D	Die Frage nach dem Auftraggeber .....	236
E	Zusammenfassung .....	241
VII	<b>SINGULARITÄT, EKLEKTIZISMUS, BYZANTINISMUS: DIE STELLUNG SAN SALVATORE UND DES TEMPIETTO SUL CLITUNNO INNERHALB DER FRÜHMITTELALTERLICHEN ARCHITEKTUR ITALIENS .....</b>	<b>244</b>
VIII	<b>CONCLUSIO .....</b>	<b>253</b>
IX	<b>RIASSUNTO .....</b>	<b>257</b>
X	<b>SUMMARY .....</b>	<b>261</b>
XI	<b>ANHANG .....</b>	<b>265</b>
A	Archivalia .....	265
B	Katalog der Presbyterium-Stützen in San Salvatore .....	273
C	Katalog der Graffiti .....	290
XII	<b>BIBLIOGRAPHIE .....</b>	<b>299</b>
	<b>ABBILDUNGSNACHWEISE .....</b>	<b>326</b>
	<b>ORTS- UND NAMENREGISTER .....</b>	<b>327</b>